

Die Stiftung **OPER IN BERLIN**

sucht für den



ab dem **01.03.2019**

eine/n **Projektleiter/in** für den **Dekorationsbau**

Die Werkstätten des Bühnenservice sind ein eigenständiger Betrieb der Stiftung Oper in Berlin und der größte Theaterdienstleister in Deutschland. Hier werden alle Kostüme und Dekorationen der Berliner Opernhäuser, des Staatsballetts sowie des Deutschen Theaters und anderer externer Auftraggeber hergestellt.

AUFGABEN

Ihr Aufgabenbereich besteht in der Planung und Steuerung der Herstellung von Oper-, Ballett- und Schauspieldekorationen in den Dekorationswerkstätten des Bühnenservice. Sie bilden die Schnittstelle des Bühnenservice zu den künstlerischen Betrieben der Stiftung Oper in Berlin sowie weiterer Auftraggeber und stellen eine reibungslose Kommunikation sicher. Sie verstehen es, selbstständig Projekte von der Initiierung bis zum Abschluss verantwortlich zu leiten.

ANFORDERUNGEN

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Ingenieur/in bzw. Bachelor für Veranstaltungstechnik oder ein Bühnenbild-Studium bzw. eine gleichwertige Fachausbildung sowie Erfahrungen in der Fertigungssteuerung und Teamkoordination in einer Theaterwerkstatt oder einem vergleichbaren Produktionsbetrieb. Sie verfügen über künstlerisches Einfühlungsvermögen, technische Kenntnisse, Organisationstalent und Teamfähigkeit. Fundierte Kenntnisse in MS Office und CAD, bevorzugt Auto CAD, werden vorausgesetzt. Fremdsprachenkenntnisse (englisch) sind erwünscht.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des NV-Bühne, Sonderregelung BTT.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **17.12.2018** an die

Stiftung Oper in Berlin
Bewerbermanagement / Tanja Pauly
Am Wriezener Bahnhof 1
10243 Berlin

oder per Email an: bewerbung@oper-in-berlin.de

Achtung: in der Betreffzeile der E-Mail ausschließlich BS-18-13 angeben!!!

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte fügen Sie eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder der Gleichstellung bei) und Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Eingereichte Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Umschlag beigelegt wurde. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.